

[7299.] **Carl Schmeidler** in Breslau sucht und bittet um vorherige Preis-Anzeige:

Karsten, Archiv der Berg- und Hüttenkunde.
Endler u. Scholz, Naturfreund, cpl.
Paracelsus Werke, deutsch.

[7300.] **Wilhelm Brammüller** in Wien sucht angelegentlich:

Einzelne Hfte von Rokitsansky's pathol. Anatomie II. u. III. Band.

Wenn die Herren Collegen und Antiquare so aufmerksam seyn wollten, mein Ansuchen zu berücksichtigen, so würde ich in die Lage kommen, noch manches Exemplar dieses Werks completiren zu können, da mir eine Menge einzelner Hefte lagern.

[7301.] **G. Hofmeister** in Ronneburg sucht schnell:

3 Meyer's Conversations-Lexicon. Brochirt, soweit dasselbe bis jetzt erschienen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7302.] Zurück.

Obgleich wir „Hallerstein, Elementar-Mathematik,“ in Rechnung 1850 nur fest expedirten, so sind wir doch bereit, Exemplare davon zurückzunehmen, wenn diese uns bis längstens Ende September d. J. zukommen. Später oder erst zur kommenden Oster-Messe remittirte Expl. können und werden wir der demnächst erscheinenden neuen Auflage wegen nicht annehmen.

Berlin, d. 12/8. 50. **A. Nauck & Co.**

[7303.] **Bitte um Zurücksendung**

aller Exemplare der Panzeron'schen Gesangschule, welche von mir à Cond. versandt wurde. Mein Borrath ist so klein, daß ich die eingegangenen Bestellungen nicht mehr ausführen kann.

Nach dem 15. September nehme ich keine Exemplare mehr an.

Köln, 13. August 1850. **M. Schloß.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7304.] **Gesuch.**

Für ein umfangreiches Druck- u. Verlagsgeschäft wird ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht.

Nur ganz solide, brauchbare junge Leute werden beachtet, und ist das Nähere auf schriftliche Anfragen zu erfahren bei

G. G. Schmidt
Hohmanns Hof Nr. 41 in Leipzig.

[7305.] **Stellegesuch.**

Ein junger, gebildeter Mann, der seine Lehrzeit in einem achtungswerthen Hause der Provinz Sachsen bestand, und bereits seit längerer Zeit conditionirte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, durch Verhältnisse dazu veranlaßt, eine andere Stellung. Herr **Wilhelm Baensch** in Leipzig wird die Güte haben, weitere geehrte Mittheilungen zu befördern. —

[7306.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der kürzlich seine Lehrzeit beendete und tüchtige Schulkenntnisse besitzt, der Französischen Sprache und Correspondenz mächtig ist, sucht zu seiner weitem Ausbildung baldigst eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung in einer größeren Stadt Deutschlands. Offerten unter **G. B. wird Herr Chr. Fischer** in Bern zu besorgen die Güte haben.

[7307.] **Lehrlingsgesuch.**

Für meine Buchhandlung, mit der eine Buchdruckerei verbunden ist, suche ich einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten Lehrling, der sich zugleich durch ein sittliches Betragen empfiehlt.

Paderborn, d. 10. August 1850.

Ferd. Schöningh.

[7308.] **Zur Nachricht,**

daß die unter Chiffre F. angezeigte Vacanz bereits besetzt ist.

Leipzig, Aug. 1850.

Th. Thomas.

Vermischte Anzeigen.

[7309.] Die Herren Verleger juristischer Werke ersuchen wir, uns unverlangt gleich nach Erscheinen 3—4 Expl. derselben pro novitate zu senden.

Henry S Cohen in Bonn.

[7310.] Die **Schabelitz'sche** Buchh. in Basel wünscht von allen über Feuerlöschwesen erschienenen und noch erscheinenden gute Werke und Brochüren sofort ein Exemplar à Cond.

[7311.] Wir ersuchen die Herren Verleger, uns ihre Novitäten ohne Ausnahme in Zukunft in 3facher Anzahl einschicken zu wollen. Eben so erbitten wir uns von Kunstblättern u. Landkarten 2 Expl. pro Nov.

Mainz, im August 1850.

Le Roux'sche Hofbuchhandlung.

[7312.] Es ist namentlich in letzterer Zeit, von vielen unsrer geehrten Herren Geschäftsfreunde der Wunsch geäußert worden, ihnen auch unverlangt unsere Novitäten einzusenden. Wir bedauern aber recht sehr, hierauf nicht eingehen zu können, sondern ersuchen höflichst, entweder nach dem Börsenblatt od. nach dem Naumburg'schen Wahlzettel Ihre eigene Auswahl zu treffen, indem wir diesen Verkehr für zweckmäßiger halten. Um gef. Notiznahme hiervon bittend, verbleiben wir unter collegialischem Gruße

Ihre ergebenen

Paris, Aug. 1850.

Firmin Didot frères.

[7313.] Unserem „Freib. Stadt-, Land- und Bergkalender“ (Format gr. 4.), welcher nicht nur in hies. Gegend, sondern auch im ganzen sächs. Erzgebirge (namentlich in Annaberg, Schneeberg, Zwickau etc.) großen Absatz hat, geben wir wiederum einen allgemeinen Anzeiger bei und ersuchen die Herren Verleger, welche denselben benutzen wollen, um Einsendung der Inserenden bis spätestens Ende September. Die Ins. Gebühren betragen 2½ Ngr pro gesp. Zeile.

Freiberg, 14. Aug. 1850.

Graz & Gerlach.

[7314.] **Vorläufige Anzeige.**

Auf den Antrag eines Gläubigers ist über mein Vermögen der Concur's-Proceß eröffnet, und von dem Königl. Stadt-Gerichte hies. nunmehr ausgeführt worden. Ich halte mich zu dieser Anzeige dem Buchhandel gegenüber für verpflichtet, damit etwaige Nova-Sendungen, deren immer noch einige eingingen, zurück gehalten, und der Vermerk auf den betreffenden Conti's gemacht werden kann. Ich bemerke übrigens, daß ich s. Z. alle Disponenden und eingegangenen Nova's, soweit deren noch vorhanden waren, remittirt, und meinem Commissionair aufgegeben habe, etwaige Sendungen mit dem nöthigen Vermerk in Leipzig zurückgeben zu lassen.

Breslau, im August 1850.

Ergebenst

Friedrich Aderholz.

[7315.] Vor 14 Tagen versandte ich folgenden Katalog:

Verzeichniß einer während vierzig Jahren in Europa und Amerika zusammengebrachten Bibliothek, welche viele seltene Werke, insbesondere über die Alterthümer und die Literaturen der Spanier, Italiener, Franzosen, der Briten und der Uebwohner Amerika's enthält, so wie aus den Gebieten der Heilkunde, der Armenfürsorge und Wohlthätigkeits-Anstalten, der Schulen, der Gefängnißkunde und verschiedenen Zweigen der Statistik, welche in Berlin am 21. October öffentlich versteigert werden soll.

Wo Aussicht auf Aufträge ist, bitte ich zu verlangen. Ich ersuche um thätige Verwendung und Verbreitung, und empfehle zur Besorgung Ihrer Aufträge die Herren Meyer, Walter, Burmeister, so wie alle übrigen Commissionaire. Die mir zugehenden Aufträge werde ich mit Gewissenhaftigkeit ausführen.

Berlin, 19/8. 1850.

Besser'sche Buchbdlg. (B. Herz.)

[7316.] Wir haben Auftrag erhalten, eine Leihbibliothek einzurichten, bitten daher die Herren Verleger derartiger Werke, uns gefällige Offerten zu machen.

Leipzig, August 1850.

Expedition d. Vereinigten Volksblätter.

[7317.] **Für Leihbibliotheken.**

Beim Herannahen der Zeit des Completirens von Leihbibliotheken bringe ich meinen Katalog herabgesetzt, werthvoller und gangbarer Romane in ergebene Erinnerung. Es steht derselbe auf gef. Verlangen gern zu Diensten.

Nordhausen, 17/8. 1850.

Adolph Büchting.

[7318.] Bei Anzeigen in der Kölnischen Zeitung bitten wir die Herren Verleger unsere Firma mit anzuführen.

Muegenberg'sche Buchh. in Olpe.

[7319.] **Englisches Antiquariat.**

Second-hand-Books.

Ich besorge sowohl ältere wissenschaftliche Werke, als auch Journale, Romane und neuere Werke auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baarpreisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte Preise zu limitiren.

London.

Franz Thimm.